



Aktion Sühnezeichen Friedensdienste

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V. organisiert Friedensdienste und Begegnungsprogramme in Europa, den USA und Israel. Die Auseinandersetzung mit den Verbrechen des Nationalsozialismus und ihren Folgen ist für die Organisation seit 1958 Motiv und Verpflichtung für konkretes Handeln in der Gegenwart. ASF-Freiwillige begleiten in ihren jeweiligen Projektländern alte Menschen, unterstützen sozial Benachteiligte sowie Menschen mit psychischen oder physischen Beeinträchtigungen, engagieren sich in antirassistischen Initiativen oder Projekten der historisch-politischen Bildungsarbeit.

Als Elternzeitvertretung sucht Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V. zum **1. April 2015 bis 30. Juni 2016 (ggf. länger)** für eine Vollzeitstelle (39 Std./Woche) in Jerusalem eine/n

Landesbeauftragte/n in Israel für Freiwilligenarbeit und Begegnungsprogramme

Aufgaben

Verantwortliche Leitung der ASF-Gesamtarbeit in Israel; Betreuung und Weiterentwicklung der Programme von bis zu 25 Langzeitfreiwilligen in 12-monatigen Freiwilligendiensten; pädagogische Begleitung der Freiwilligen im Rahmen des ASF-Curriculums; Leitung, Büroorganisation und Personalführung in der ASF-Landeszentrale / der Begegnungsstätte *Beit Ben Yehuda (BBY)*; Mitwirkung an der Weiterentwicklung von internationalen Begegnungsprogrammen; Zusammenarbeit mit den israelischen Projektpartnern; Budgetverantwortung; Beantragung und Verwaltung öffentlicher Mittel; Koordinierung des Vereins *Freunde der ASF in Israel*; Vertretung der Organisation gegenüber staatlichen Behörden und nichtstaatlichen Einrichtungen; Medien- und Öffentlichkeitsarbeit; Spendenwerbung; Zusammenarbeit mit der ASF-Geschäftsstelle in Berlin.

Voraussetzungen

Erfahrungen im Bereich historisch-politischer Bildungsarbeit, besonders zur Wirkungsgeschichte des Nationalsozialismus sowie im Bereich interreligiöser und interkultureller Begegnungsprogramme; vertiefte Kenntnisse der Geschichte und Gesellschaft Israels sowie der deutsch-israelischen Beziehungen; fundierte Erfahrungen in Personalführung und Büro-Organisation; einschlägiges Studium oder Ausbildung sowie mehrjährige einschlägige Berufserfahrung; sehr gute Kenntnisse der deutschen, hebräischen und englischen Sprache in Wort und Schrift; längerer Aufenthalt in Israel; Erfahrungen in der Mittelverwaltung und Beantragung öffentlicher Zuwendungen; Kontaktfreudigkeit, Eigeninitiative und Lust zu selbstständigem und kollegialem Arbeiten; Erfahrungen im Umgang mit jungen Erwachsenen und intergenerativer Arbeit; Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten.

Wir bieten

Modern ausgestattetes Büro, kreatives deutsch-israelisches Team im *Beit Ben Yehuda* mit einem Manager der Begegnungsstätte, pädagogischer Mitarbeiterin, Sachbearbeiterin, ASF-Freiwilligen, Hausvater/Hausmutter, Praktikanten und Praktikantinnen; engagierten, einem gut vernetzten ehrenamtlichen israelischen Freundeskreis; kollegiale Kooperation mit der Geschäftsstelle in Berlin; jährliche Klausuren aller Landesbeauftragten mit allen ASF-Hauptamtlichen in Berlin.

Dienstsitz ist Jerusalem. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TVÖD-Entgeltgruppe 10 plus Leitungszulage.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen bitte per E-Mail in einer PDF-Datei bis 30. Januar 2015 an: stuewe@asf-ev.de. Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich am 18.2.15 in Berlin stattfinden.